

# Infoblatt für Vergiftungsunfälle

---

Sofortmaßnahmen bei Vergiftungsunfällen und Übersicht über die Giftnotrufzentralen im deutschsprachigen Raum (Stand 2015)

---

## Erste Maßnahmen

---

- Ruhe bewahren
  - Giftnotrufzentrale anrufen und ggf. nach Anweisung Sofortmaßnahmen durchführen.
  - Bei Bewusstlosigkeit sofort den **Rettungsdienst 112** verständigen.
- 

## Informationen für den Giftnotruf/den Rettungsdienst:

---

- **Wer** ist betroffen? Alter, Geschlecht, ungefähres Körpergewicht.
  - **Was** wurde aufgenommen?
  - **Wann** erfolgte die Einnahme oder Einwirkung?
  - **Wie** wurde das Gift aufgenommen?
  - **Wie viel** wurde aufgenommen?
- Zusätzliche Angaben:** Wie geht es dem Kind? Wo hat sich der Unfall ereignet? Wurden bereits Maßnahmen unternommen? Welche?
- 

## Sofortmaßnahmen (immer nur nach Rücksprache mit Giftnotrufzentrale oder Arzt/Ärztin)

---

### Bei Aufnahme über den Mund:

- Zur Verdünnung des Giftes in kleinen Schlucken und Mengen Wasser, Tee oder Saft zu trinken geben, keine Milch.
- 

### Bei Einatmung:

- Für frische Luft sorgen, Fenster und Türen öffnen, das Kind ins Freie bringen.
  - Das Kind warm zudecken und beruhigen.
  - Auf Selbstschutz achten und das Gift nicht selbst einatmen.
- 

### Bei Augenkontakt:

- Die Augen sofort mindestens zehn Minuten unter fließendem Wasser spülen.
  - Den Wasserfluss direkt auf das Auge richten, um noch vorhandene Reste so schnell wie möglich zu verdünnen und auszuspülen.
  - Anschließend sofort eine augenärztliche Praxis aufsuchen.
- 

### Bei Hautkontakt:

- Kleidung entfernen und die betroffenen Hautstellen gründlich unter fließendem Wasser abspülen.
  - Auf Selbstschutz achten und nach Möglichkeit Handschuhe tragen.
-

**Wichtig:**

- Nicht versuchen, das Kind auf irgendeine Art zum Erbrechen zu bringen.
- Keine Milch zu trinken geben, Milch beschleunigt in vielen Fällen die Giftaufnahme durch den Darm.
- Einem bewusstlosen Kind nie Flüssigkeit einzufüllen versuchen.

**Giftnotruf (Giftinformationszentralen) (Stand 2015)**

Standort		Telefonnummer
Berlin	Giftnotruf der Charite/Giftnotruf Berlin <a href="http://giftnotruf.charite.de">☞ giftnotruf.charite.de</a>	<b>030-19 240</b>
Bonn	Informationszentrale gegen Vergiftungen Nordrhein-Westfalen/Giftzentrale Bonn – Zentrum für Kinderheilkunde Universitätsklinikum Bonn <a href="http://www.gizbonn.de">☞ www.gizbonn.de</a>	<b>0228-19 240</b>
Erfurt	Gemeinsames Giftinformationszentrum (GGIZ Erfurt) der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in Erfurt <a href="http://www.ggiz-erfurt.de">☞ www.ggiz-erfurt.de</a>	<b>0361-730 730</b>
Freiburg	Vergiftungs-Information-Zentrale Freiburg (VIZ) Universitätsklinikum Freiburg <a href="http://www.giftberatung.de">☞ www.giftberatung.de</a>	<b>0761-19 240</b>
Göttingen	Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) <a href="http://www.giz-nord.de">☞ www.giz-nord.de</a>	<b>0551-19 240</b>
Homburg/Saar	Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen Universitätsklinikum des Saarlandes und Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes <a href="http://www.uniklinikum-saarland.de/giftzentrale">☞ www.uniklinikum-saarland.de/giftzentrale</a>	<b>06841-19 240</b>
Mainz	Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen – Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin Mainz <a href="http://www.giftinfo.uni-mainz.de">☞ www.giftinfo.uni-mainz.de</a>	<b>06131-19 240</b>
München	Giftnotruf München – Abteilung für Klinische Toxikologie Klinikum rechts der Isar – Technische Universität München <a href="http://www.toxinfo.med.tum.de">☞ www.toxinfo.med.tum.de</a>	<b>089-19 240</b>
Wien/Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) – Gesundheit Österreich GmbH <a href="http://www.goeg.at/de/VIZ">☞ www.goeg.at/de/VIZ</a>	<b>+43-1-406 43 43</b>
Zürich/Schweiz	Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum <a href="http://www.toxi.ch">☞ www.toxi.ch</a>	<b>145 (schweizweit) +41-44-251 51 51 (aus dem Ausland)</b>